

# FAU

Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg



Wintersemester 2022/23

**Oktober –  
März**

Eintritt frei

# #WISSENWOLLEN

Wissenschaft für Alle in Erlangen & Nürnberg

## Wir wollen MEHR Wissen

Bei der Veranstaltungsreihe #WISSENWOLLEN stellen WissenschaftlerInnen der FAU ihre aktuellen Projekte und Forschungsergebnisse allgemein verständlich vor und gehen auf Fragen aus dem Publikum ein.

#WISSENWOLLEN bietet aber auch Raum für weitere Formate: Live-Experimente, Podiumsdiskussionen, Quizrunden...

**Lassen Sie sich überraschen und machen Sie mit!**

[www.wissenwollen.fau.de](http://www.wissenwollen.fau.de)



**Die Veranstaltungen finden im Wintersemester 2022/2023 jeweils mittwochs ab 18:30 Uhr in der Region oder digital statt.**

**Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

**Bitte informieren Sie sich kurz vor dem jeweiligen Termin auf unserer Website über die aktuell geltenden Hygiene-Regeln der angegebenen Veranstaltungsorte.**

**NEUES Gesprächsformat:**

### SOFA-TALKS



Im Wintersemester wird es interdisziplinär und interaktiv auf AEG!

Auf unserem Sofa finden bequem zwei GesprächspartnerInnen Platz – gemeinsam diskutieren sie ein Thema und beleuchten es jeweils aus ihrer Sicht.

Ein ExpertInnen-Dialog entsteht.

Fragen und Anregungen aus dem Publikum sind – wie immer – erwünscht!



© Bildagentur PantherMedia / SergeyNivens

**Auftaktveranstaltung  
mit Podiumsdiskussion**

**Mittwoch, 26.10.22 // 18:30 – 20:30**

Ort: Aula im Schloss, Schlossplatz 4, 91054 Erlangen

### **Spitzensport zwischen Kommerz und Propaganda – wo bleibt der Spaß?**

Prof. Dr. Dr. Matthias Lochmann

Sportbiologie- und Bewegungsmedizin

Prof. Dr. Matthias S. Fifka

Institut für Wirtschaftswissenschaft

Niels Rossow, Kaufmännischer Vorstand, 1. FCN

Anabel Knoll, Triathletin / Olympia-Starterin

Moderation: Christina Merkel,

Wissenschaftsredakteurin Nürnberger Nachrichten/  
Nürnberger Zeitung

Im Jahr 2022 finden sowohl die Olympischen Winter-spiele in China als auch die Fußball-WM in Katar statt. Der Blick auf die beiden Austragungsorte nährt das Unbehagen: Spitzensport ist dort in erster Linie Geschäft und Mittel der politischen Propaganda. Kein Wunder, dass sich immer mehr Fans auch in Europa ernüchert abwenden. Einschaltquoten sowie Zuschauerzahlen gehen zurück. Was folgt daraus für den Spitzensport und seine gesellschaftliche Bedeutung? Werden SportlerInnen zukünftig noch als Idole gefeiert werden? Und: Wie beeinflusst die zunehmende Kommerzialisierung und Propaganda den Status dieser Stars? In unserer Podiumsdiskussion wollen wir der Frage nachgehen, welche Folgen solche Events für die Gesellschaft und die Rolle des Sports haben.



© Bildagentur PantherMedia / Andrew.Lozovyi



© Bildagentur PantherMedia / Milkos



Online-Vortrag

**Mittwoch, 09.11.22 // 18:30 – 20:00**

Ort: Energie Campus Nürnberg (EnCN) „Auf AEG“  
Fürther Straße 250, Forum 2. OG, 90429 Nürnberg

## **Empty Nest / Empty Desk: Wenn die Kinder ausziehen und das Büro leer ist**

Dr. Marie-Kristin Döbler, Institut für Soziologie

Dr. Anja Beyer / Manuela Schulz  
Lehrstuhl für Psychogerontologie

Geburt, erste Schritte, Schulbeginn – das Leben als Erziehungsberechtigte ist geprägt von spannenden Meilensteinen. Aber was passiert, wenn die Kinder groß werden und ausziehen? Wie sieht die Rolle von Eltern aus, wenn Kinder nicht mehr zuhause wohnen und umsorgt werden müssen? Diese neue Lebensphase – der Eintritt in das sogenannte Empty Nest – stellt den Alltag vieler Familien auf den Kopf. Ein Pendant im Arbeitsleben findet sich, wenn Vollzeit arbeitende Personen in den Ruhestand übergehen und mit einem Empty Desk konfrontiert werden: Keine Termine, E-Mails oder Hierarchien mehr – dafür viel Freizeit und eine Veränderung des Tagesablaufs. Wie werden die Rollen im Haushalt neu verteilt? Und wie verändert sich auch das Paarverhältnis?

Beim Sofa-Talk erklären Expertinnen die Handlungsmöglichkeiten und beleuchten diese Lebensphasen aus unterschiedlichen Perspektiven der Forschung.

**Mittwoch, 23.11.22 // 18:30 – 20:00**

Ort: Online via Zoom, siehe [wissenwollen.fau.de](https://wissenwollen.fau.de)

## **Post-COVID: Aktuelle Forschung und Erfolge an der FAU**

PD Dr. Dr. Bettina Hohberger  
Lehrstuhl für Augenheilkunde

Nach einer COVID-Erkrankung können Spätfolgen wie zum Beispiel Erschöpfung, Konzentrationsstörungen oder Kurzatmigkeit auftreten. Diese Symptome deuten auf eine Post-COVID Erkrankung hin. Aktuell arbeitet die Forschung mit Hochdruck daran dieses Krankheitsbild gezielt diagnostizieren zu können und neue Therapieansätze und Medikamente zu entwickeln. PD Dr. Dr. Bettina Hohberger und das Team der Uni-Klinik forscht derzeit in zwei Richtungen: Im Projekt „reCOVer“ wird eine klinische Studie mit einem Aptamer zur Behandlung von Post-COVID durchgeführt. Das Projekt „disCOVer“ untersucht Möglichkeiten zur systematischen Diagnose von Long-COVID bzw. Post-COVID und entsprechend passende Therapiemaßnahmen. Beide Projekte werden mit je mehr als einer Million Euro gefördert.

In diesem Online-Termin erläutert PD Dr. Dr. Hohberger die Hintergründe und Ziele dieser wissenschaftlichen Studien und gibt Einblicke in neuste Erkenntnisse und Erfolge der Long-COVID Forschung.



**Mittwoch, 07.12.22 // 18:30 – 20:00**

Ort: Aula im Schloss, Schlossplatz 4, 91054 Erlangen

## **Fettleber – eine unterschätzte Gefahr**

Prof. Dr. Claus Hellerbrand

Professur für Biochemie und Molekulare Pathobiologie

Nicht nur übermäßiger Alkoholkonsum, sondern auch Übergewicht und Adipositas können zu einer Verfettung des Lebergewebes führen. Damit läuft mindestens ein Drittel der erwachsenen Deutschen Gefahr, unter einer Erkrankung der Leber zu leiden. Das Gefährliche daran: die meisten wissen davon nichts, denn die „Leber leidet leise“. Bleibt die Fettleber unentdeckt, kann sich daraus eine chronische Leberentzündung entwickeln, die mit der Zeit zu einem narbigen Umbau des Lebergewebes und bis zum kompletten Organversagen und zu Leberkrebs führen kann. Die durch Übergewicht/Adipositas verursachte Fettleber gilt daher heute als die häufigste Lebererkrankung weltweit.

Aber warum kommt es bei Übergewicht besonders in der Leber zu einer Verfettung? Was macht Leberverfettung so gefährlich? Und wie kann man einer Fettleber vorbeugen, sie erkennen und behandeln? In seinem Vortrag gibt Prof. Dr. Hellerbrand Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um diese unterschätzte Volkskrankheit.

**Mittwoch, 18.01.23 // 18:30 – 20:00**

Ort: JOSEPHS, Augustinerstraße 19, 90403 Nürnberg

## **Quantentheorie nach Netflix: Algorithmische Strategien der ZuschauerInnenbindung**

Dr. Sven Grampp

Lehrstuhl für Medienwissenschaft

Letzte Staffel durchgesucht – und dann? Welche Serie passt zu mir und was schaue ich als Nächstes an? Netflix macht uns direkt Vorschläge basierend auf unseren Bewertungen, unserem Sehverhalten sowie im Abgleich mit anderen AbonnentInnen. Zudem sammelt und analysiert Netflix die Daten zum Nutzungsverhalten akribisch, um eigene Serien zu produzieren.

Aktuell gibt es 76.897 unterschiedliche (Mikro-)Genres auf Netflix – wie diese zusammengestellt werden und wie die Empfehlungsstrategie funktioniert ist ein großes Geheimnis – scheinbar auch für die BetreiberInnen der Plattform. Viele Ergebnisse, die die Empfehlungsalgorithmen liefern, bleiben den Netflix-Verantwortlichen selbst rätselhaft, wie sie freimütig in Interviews zugeben. PD Dr. Grampp stellt uns die aktuellen Strategien der netflixschen ZuschauerInnenbindung vor und zeigt, wie die dabei entstehenden Unschärfen Teil des Geschäftsmodells sind. Dranbleiben lohnt sich!





© Bildagentur PantherMedia / iStock



Colourbox

Exkursion  
mit Anmeldung



**Mittwoch, 01.02.23 // 18:30 – 20:00**

Ort: Energie Campus Nürnberg (EnCN) „Auf AEG“-  
Forum 2. OG, Fürther Straße 250, 90429 Nürnberg

## **Die Zukunft von Photovoltaik – von Technik und Nachhaltigkeit**

Prof. Dr. Christoph J. Brabec

Lehrstuhl für Werkstoffwissenschaften (Materialien  
der Elektronik und der Energietechnologie)

Prof. Dr. Markus Beckmann

Lehrstuhl für Nachhaltigkeitsmanagement

Mit einer Wachstumsrate von durchschnittlich 38 Prozent pro Jahr\* gilt die Photovoltaik (PV)-Leistung als Hoffnungsträger für die Energieversorgung der Zukunft. Aber wie könnte die Photovoltaik-Technologie in 20 oder 30 Jahren aussehen? Welche Leistung wird dann möglich sein? Und wie wird dies unsere traditionellen technologischen Sichtweisen verändern? Prof. Dr. Brabec nimmt uns in seinem Impulsvortrag mit auf eine technologische Zeitreise ins Jahr 2050.

Aber auch die Gesellschaft muss sich weiterentwickeln und diese neuen technologischen Entwicklungen akzeptieren und mittragen. Als „Sofa-Talk“-Gesprächspartner führt Prof. Dr. Beckmann die möglichen Hindernisse auf, die es bei der Akzeptanz von neuen PV-Technologien zukünftig geben könnte. Denn ohne die gesellschaftliche Akzeptanz der Technologie wird diese weiterhin nur eine Vision bleiben.

\*zwischen 1998 und 2015

**Mittwoch, 15.02.23 // 18:30 – 20:00 Uhr**

Ort: Dr. Karl-Remeis-Sternwarte Bamberg,  
Sternwartstraße 7, 96049 Bamberg,  
inkl. Live-Stream

## **Beobachtungen des Weltraums – von der Erde und aus dem Weltraum**

Prof. Dr. Manami Sasaki

Astronomisches Institut

Im Juli 2022 wurden die ersten faszinierenden Bilder vom James-Webb-Weltraumteleskop der Öffentlichkeit gezeigt. Der Nachfolger des Hubble-Weltraumteleskops verspricht uns viele spannende Einblicke in weitentfernte Welten. Es gibt aber weitaus mehr Möglichkeiten, das Sonnensystem, die Sterne und Nebel in unserer Milchstraße oder andere Galaxien zu betrachten – und das sowohl von der Erde, als auch aus dem Weltraum. Gemeinsam mit Prof. Dr. Sasaki wollen wir diese vor Ort in der Dr. Karl-Remeis-Sternwarte kennenlernen und mehr über die gemeinsame Weltraumobservation der ESA und NASA lernen.

Die Zahl der BesucherInnen ist bei diesem Vortrag begrenzt. Daher bitten wir um vorherige Anmeldung auf unserer Website. Diese Veranstaltung wird ebenfalls als Live-Stream verfügbar sein:  
[www.wissenwollen.fau.de](http://www.wissenwollen.fau.de)



© Bildagentur PantherMedia / Imagisource

**Mittwoch, 01.03.23 // 18:30 – 20:00**

Ort: Aula im Schloss, Schlossplatz 4, 91054 Erlangen

## **Der Kampf gegen Antibiotika-Resistenz**

Prof. Dr. Gregor Fuhrmann

Lehrstuhl für Pharmazeutische Biologie

In Europa alleine sterben jährlich bis zu 33.000 Menschen an antibiotikaresistenten Krankheitserregern. Solche Infektionen werden zunehmend zu einer großen Bedrohung für unsere Gesundheit, denn wenn die Bakterien durch Antibiotika-Gabe nicht mehr getötet werden können, kann der Keim ungehindert weiterwachsen und für einen kritischeren Krankheitsverlauf sorgen. Sogar die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat antibiotikaresistente Erkrankungen zu den drei größten Gefährdungen der Menschheit eingestuft. Deshalb gilt es, hierzu neue therapeutische Ansätze zu entwickeln. Prof. Dr. Fuhrmann fokussiert sich dabei auf eine neuartige Transportmöglichkeit von Antibiotika innerhalb des menschlichen Körpers um diese Resistenzen zu überwinden.

Im Überblick:

## **#WISSENWOLLEN**

### **Programm im Wintersemester 2022/2023**

26.10.22 // **Auftaktveranstaltung**

mit Podiumsdiskussion in Erlangen

**Spitzensport zwischen Kommerz und Propaganda – wo bleibt der Spaß?**

09.11.22 // Sofa-Talk in Nürnberg

**Empty Nest / Empty Desk:**

**Wenn die Kinder ausziehen und das Büro leer ist**

23.11.22 // Online-Vortrag

**Post-COVID:**

**Aktuelle Forschung und Erfolge an der FAU**

07.12.22 // Erlangen

**Fettleber – eine unterschätzte Gefahr**

18.01.23 // Nürnberg

**Quantentheorie nach Netflix:**

**Algorithmische Strategien der ZuschauerInnenbindung**

01.02.23 // Sofa-Talk in Nürnberg

**Die Zukunft von Photovoltaik – von Technik und Nachhaltigkeit**

15.02.23 // Bamberg und Online

**Beobachtungen des Weltraums – von der Erde und aus dem Weltraum**

01.03.23 // Erlangen

**Der Kampf gegen Antibiotika-Resistenz**



**Gleich QR-Code scannen  
und alle Termine im Kalender  
eintragen lassen.**

Weitere Informationen und Details unter  
**wissenwollen.fau.de**

**Sie haben Fragen oder Anregungen?**

Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:  
Stabsstelle Presse und Kommunikation  
Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg (FAU)

**presse@fau.de**

**+49 9131 85-70229**

In Kooperation mit



VERLAG NÜRNBERGER PRESSE